



Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

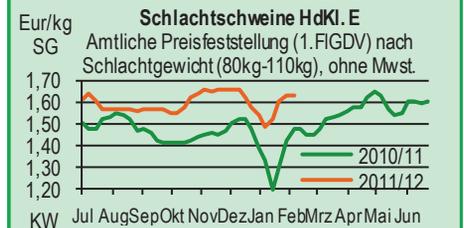
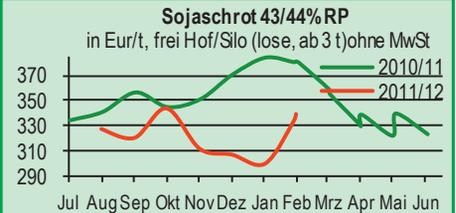
Schlachtrinder	Mit den milderen Temperaturen zieht auch das Erzeugerangebot am heimischen Schlachtrindermarkt wieder an. Fleischabsatz bei flotter überregionaler Nachfrage stabil, beim Metzgereigeschäft jedoch mit ersten Widerständen. Auszahlungspreise über alle Kategorien nochmals fester.
Schlachtschweine	Das fortwährend reduzierte Erzeugerangebot lässt sich problemlos am Schlachtschweinemarkt platzieren; trotz herabgesetzter Hauspreise einiger großer Schlachtunternehmen tendieren die Erzeugerpreise regional stabil.
Ferkel	Weitestgehend ausgeglichener regionaler Ferkelmarkt. Bundesweit deckt das Angebot an Ferkeln nicht die große Nachfrage; erneut fester tendierende Preise sind die Folge.
Nutzkälber	Angebot und Nachfrage stehen sich ausgeglichen gegenüber. Preise zumeist auf vorherigem Niveau stabil, mitunter auch leicht fester. Beste Kreuzungskälber bleiben gefragt und erzielen Preise deutlich über Durchschnittsnote.
Eier/Geflügel	Nach wie vor reger Handel am Eiermarkt. Auf Ladenstufe finden frische Eier ebenso wie gefärbte Ware stetig Abnehmer. Die Erzeugerpreise konnten sich daher nochmals festigen. Eine gewisse Zurückhaltung zeigt sich in der Eiwarenindustrie, die hohen Preise treffen nicht überall auf Toleranz. Ob die Preisspitze erreicht ist, bleibt abzuwarten. Der Geflügelmarkt präsentiert sich saisonüblich ruhig. Der Absatz an Hähnchen- und Putenfleisch läuft kontinuierlich, das Angebot scheint nicht drängend, Preise noch behauptend.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

Getreide und Ölsaaten	Der Kursanstieg an den Terminbörsen für Getreide und Ölsaaten ist gestoppt und die Notierungen bewegen sich nach der Konsolidierung zum Wochenanfang 5 - 10 Eur/t unter dem Spitzenniveau der Vorwoche. Der Preisrückgang wird am Kassamarkt prompt umgesetzt, zudem fehlen auch fortgesetzt die Nachfrageimpulse aus der Mühlenindustrie. Futtermittelmarkt hält seine Absatzoptionen nach Holland und Nord-Westdeutschland und bleibt entsprechend stabil bewertet. Rapsnotierungen weiter auf hohem Niveau, besonders die neue Ernte im Fokus der Marktbeteiligten. Unklarheit besteht über den Zustand der Winterungen nach der harten Kahlfrostperiode der vergangenen Wochen, über den Umfang der Auswinterungsschäden können aktuell noch keine seriösen Aussagen getroffen werden.
Futtermittel	Der zurückliegende Kursanstieg an den Terminmärkten für Getreide und Ölsaaten bedingt nun auch am heimischen Markt für Futtermittel steigende Endverbraucherpreise. Besonders Mischfutter im Schweine- und Geflügelbereich mit deutlichen Aufschlägen; aber auch beim Rindviehfutter erwarten Händler baldige Preissteigerungen. Handel und Umsatz bewegen sich im saisonal üblichen Umfang, Termingeschäft bleibt jedoch weiter vernachlässigt. Soja- und Rapsschrot fortgesetzt knapp und mit deutlichen Aufschlägen.
Kartoffeln	Ruhiger Geschäftsverlauf bei weiter unbefriedigenden Qualitäten. Preisaufläge für qualitativ ansprechende Partien möglich. Mildere Temperaturen erleichtern Kartoffelverladungen. Importfrühkartoffeln mit weiterhin untergeordneter Rolle, aber steigendes Angebot an französischer Lagerware insbesondere bei Discountern. Wenn auch extremer Frost erste frühe Pflanzarbeiten verhinderte, gehen Erzeuger in der Pfalz bei steigenden Temperaturen von meist zeitgerechten Auspflanzungen zur Monatswende aus.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Wareterminbörsen



Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Mahlweizen 14.02.2012			
Menge: 50 t, 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Mar 12	8.515	211,00	214,75
May 12	11.918	205,75	204,25
Aug 12	0	195,00	199,50
Nov 12	4.042	190,50	199,50

Schlussnotierungen für Raps 14.02.2012			
Menge: 50 t, diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
May 12	1.852	451,50	432,00
Aug 12	681	433,00	429,00
Nov 12	829	429,00	424,00
Feb 13	56	424,50	420,00

Schlussnotierungen für Mais 14.02.2012			
Menge: 50 t, 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Mar 12	506	206,25	208,75
Jun 12	654	207,50	210,00
Aug 12	61	209,50	190,00
Nov 12	7	184,50	192,50

Schlussnotierungen für Braugerste 14.02.2012			
Menge: 50t, 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Mar 12	20	283,25	284,00
May 12	0	286,00	267,25
Aug 12	0	269,25	252,50
Nov 12	72	246,50	256,00

Cbot Chicago

Schlussnotierungen für Weizen 14.02.2012			
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
MAR 12	47.566	177,00	183,30
MAY 12	35.498	178,10	186,10
JLY 12	12.921	181,10	189,50

Schlussnotierungen für Sojaschrot 14.02.2012			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
MAR 12	36.000	275,20	269,30
MAY 12	16.001	277,20	270,70
JLY 12	69.180	279,20	272,60

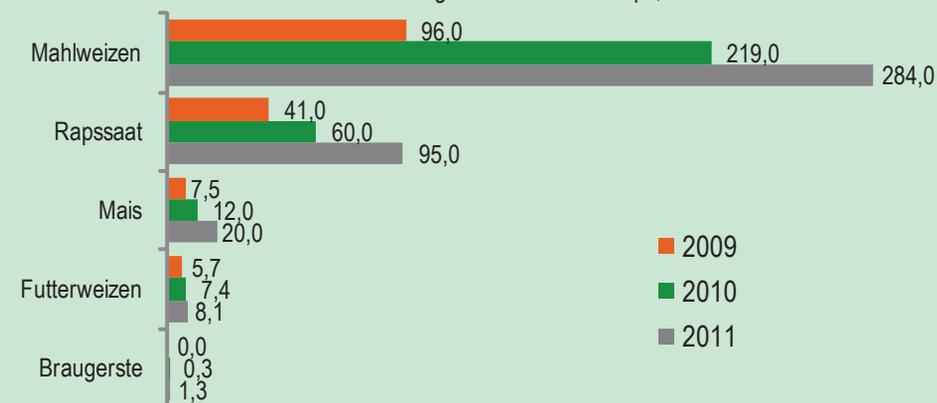
Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Agrarumsatz an der Nyse Euronext

Gehandelte Mengen Getreide und Raps, in Mio. Tonnen*



Quelle: Nyse Euronext (Paris u. London), AZ; *Anzahl Kontrakte multipliziert mit Kontraktgröße

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	190,00-207,00	196,20	195,30	190,00-200,00	193,30	193,30	204,35	198,50	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	180,00-188,00	186,05	186,10	180,00-190,00	186,50	188,10	193,30	192,50	197,00
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	175,00-185,00	182,05	182,90	177,50-188,00	184,60	185,70	190,55	189,80	194,70
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	195,00-210,00	203,55	204,00	195,00-220,00	210,00	209,60	210,90	214,90	219,30
Futterroggen	-	-	-	160,00-165,00	161,30	161,30	-	165,00	-
Sommerbraugerste max. 12% Prot.	210,00-230,00	223,75	222,25	220,00-240,00	230,80	230,50	233,75	234,00	239,10
Sommerbraugerste (Ernte '12)	-	-	-	205,00-220,00	-	-	-	-	-
Winterbraugerste	-	-	-	205,00-225,00	215,70	215,40	-	220,20	224,30
Futtergerste >62 kg/hl	175,00-184,00	181,60	181,45	170,00-188,00	181,30	181,40	189,10	185,90	190,90
Futterweizen	175,00-183,00	180,85	180,40	174,00-188,00	182,20	182,40	188,90	186,40	191,60
Futterhafer	170,00-175,00	172,30	172,00	165,00-188,00	180,30	179,90	179,70	184,50	-
Körnermais	175,00-185,00	179,45	179,50	180,00-187,00	182,00	182,00	189,25	186,80	192,50
Triticale	168,00-175,00	172,00	170,45	170,00-185,00	177,40	176,90	180,30	181,20	186,40
W.-Raps	425,00-437,50	433,90	438,45	430,00-446,00	439,60	439,80	442,50	444,60	448,00

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	09.02.2012	13.02.2012	10.02.2012	09.02.2012	14.02.2012	06.02.2012
Brotweizen 11,5-12,0/220	210,00-214,00	201,00-204,00	195,00-197,00	200,00-205,00	200,00-204,00	214,00-216,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	203,00-206,00	198,00-202,00	200,00-205,00	203,00-207,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	215,00-220,00	210,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	-	197,00-200,00	-	197,00-202,00	197,00-201,00	214,00-216,00
Brotroggen > 120 FZ	239,00-240,00	235,00-242,00	250,00	230,00-240,00	-	237,00-240,00
Braugerste, Inland	-	260,00-261,00	240,00-245,00	-	258,00-262,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	193,00-196,00	190,00-196,00	196,00-200,00	193,00-196,00	214,00-216,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	218,00	-	-	-	208,00-210,00	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	190,00-193,00	182,00-192,00	-	-	208,00-210,00
Mais	214,00-215,00	200,00-203,00	197,00-198,00	195,00-200,00	192,00-195,00	216,00-218,00
Raps	463,00 G	456,00-458,00	445,00-450,00	460,00-461,00	460,00-462,00	470,00-472,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	230,00-235,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	250,00-255,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	342,00-347,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	253,00-258,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	320,00-325,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	293,00-298,00 B	307,00-309,00	296,00-298,00	-	308,00-309,00	300,00-313,00
Rapsschrot	184,00-190,00 B	206,00-208,00	195,00-199,00	-	-	196,00
Weizenkleie	185,00 B	138,00-140,00	-	132,00-138,00	139,00-141,00	160,00-165,00
Roggenkleie	-	133,00-135,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	178,00 B	178,00-182,00	-	-	-	173,00-175,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	160,00-180,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	95,00-120,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200

Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung

Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.

Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach

Ref. 25 Markt, 0671/793-1155

www.lwk-rlp.de

markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel

Marktinformation, 0561/7299-267

www.agrarberatung-hessen.de

marktinfo@lh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 29		Stück: 8.604		Schlachtzeitraum: 06.02.-12.02.12		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1186	3,89-3,96	3,94	411,00	3,95
	R 2	850	3,80-3,95	3,88	362,00	3,88
	R 3	264	3,76-3,95	3,85	385,00	3,86
	O 2	269	3,34-3,76	3,51	323,00	3,48
	O 3	116	3,34-3,58	3,51	351,00	3,49
	P 2	42	2,64-3,02	2,90	259,00	2,92
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3446	-	3,86	387,00	3,85
Kühe	R 3	506	3,13-3,20	3,17	359,00	3,15
	O 2	601	2,89-3,01	2,95	297,00	2,92
	O 3	555	2,96-3,09	3,02	329,00	2,97
	P 1	549	2,00-2,34	2,24	233,00	2,22
	P 2	304	2,45-2,62	2,53	262,00	2,51
	P 3	126	2,44-2,78	2,60	275,00	2,57
	E-P insg.	3.872	-	2,95	318,00	2,91
Färsen	R 3	308	3,35-3,71	3,48	311,00	3,46
	O 3	107	2,86-3,43	3,02	284,00	3,02
	O 4	33	2,91-3,07	3,01	322,00	3,00
	P 2	32	2,19-2,70	2,38	223,00	2,29
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1118	-	3,35	305,00	3,34

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwab. Gm

Schlachtzeitraum: 06.02.-12.02.12		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,84-3,92	3,89	3,87	428,70	3,86-3,97	3,87	3,88	445,40
	R 3	3,79-3,89	3,84	3,82	387,20	3,72-3,90	3,82	3,82	407,20
	O 3	3,48-3,60	3,54	3,52	352,10	3,59-3,63	3,60	3,57	372,50
Kühe	R 3	3,12-3,20	3,16	3,15	363,70	3,15-3,31	3,20	3,17	365,00
	O 3	2,87-3,10	3,02	2,99	322,60	3,07-3,12	3,10	3,06	331,90
	P 1	2,13-2,39	2,22	2,19	232,90	2,12-2,40	2,34	2,32	238,80
Färsen	R 3	3,38-3,52	3,45	3,43	313,00	3,21-3,36	3,32	3,33	311,40
	O 3	2,75-3,23	3,03	2,99	283,00	3,00-3,09	3,04	3,01	295,80

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom: 06.02.-12.02.12				13.02.-19.02.12			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	370	77-145	115	115	385	80 - 140	102	102
Holstein rbt.	22	104-155	123	119	38	80 - 140	111	112
Kreuzungen	19	155-267	193	196	22	100 - 370	195	200
Fleckvieh	3	-	298	296	4	110 - 180	135	120
3. Qualität	23	28-72	51	52	16	10 - 80	36	33
Mutterkälber								
Holstein	11	41-65	52	50	6	30 - 80	50	42
Kreuzungen	6	100-170	130	129	10	80 - 210	132	142
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum: 06.02.-12.02.12 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,07 (- 0,09)	4,98 (+ 0,01)	4,63 (+ 0,08)
Mutterkälber	2,81 (- 0,01)	2,75 (± 0,00)	2,58 (- 0,02)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	14.02.2012	Vorwoche
Jungbullen R3	3,60-3,86	3,84-3,85
Kühe O3	2,70-3,06	2,95-3,02
Färsen O3	2,70-3,60	2,95-3,55

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung)		13.02.-19.02.12
Klasse 1 jung, vollfleischig :		2,30-2,50
Klasse 2 jung, fleischig :		2,05-2,25
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		1,10-2,00
Tendenz: hohe Preise nur für beste Qualitäten		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 06.02.-12.02.12

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	233	20,40	4,40-5,27	5,10

Quellen: LEL Schwab.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 08.02.2012; Auftrieb: 38 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,45-0,50
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	500-1.200
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-500

Marktverlauf: verhalten

Nächster Pferdemarkt: 14.03.2012

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	07.03.12	Bitburg:	04.03.12
Bitburg:	08.03.12	Bitburg:	18.03.12
Bitburg:	17/18.03.12	Hamm:	30.03.12
Alsfeld:	04.04.12	Alsfeld:	04.04.12
Kälber		Absetzer	
Biebesheim:	27.02.12	Krefeld:	07.03.12
Bitburg:	08.03.12	Alsfeld:	21.03.12
Alsfeld:	21.03.12	Krefeld:	11.04.12
Biebesheim:	26.03.12	Alsfeld:	25.04.12
Qualitätsferkel / Sauen		Schafe	
Limburg:	18.04.12	Butzbach:	25.02.12

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 06.02.-12.02.12		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(29 Betriebe, 53.308 Stück)	1,10-1,30	1,60-1,78	1,54-1,87	1,43-1,75	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,23	1,65	1,61	1,49	1,62	1,61
	Klassen-Anteil in Prozent	0,18	43,67	42,66	7,64	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,10	57,90	53,30	59,30	59,10
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 20.311 Stück)	1,09-1,29	1,62-1,71	1,58-1,63	1,36-1,50	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,19	1,64	1,63	1,50	1,59	1,60
	Klassen-Anteil in Prozent	0,35	25,00	47,87	20,77	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,48	57,67	52,87	-	-
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 354.377 Stück)	1,32-1,35	1,59-1,67	1,55-1,62	1,38-1,52	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,34	1,64	1,57	1,45	1,59	1,59
	Klassen-Anteil in Prozent	2,80	45,20	40,34	8,84	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,10	57,90	53,20	59,30	59,30
Hessen	(7 Betriebe, 2.830 Stück)	1,10-1,32	1,60-1,67	1,56-1,63	1,40-1,54	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,26	1,64	1,61	1,49	1,60	1,60
	Klassen-Anteil in Prozent	2,08	43,39	41,94	9,47	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,04	57,91	53,39	59,32	58,86
Thüringen	(6 Betriebe, 20.277 Stück)	1,25-1,40	1,60-1,68	1,59-1,64	1,48-1,52	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,32	1,62	1,60	1,49	1,58	1,60
	Klassen-Anteil in Prozent	0,86	24,31	55,00	17,62	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,60	57,60	53,30	57,60	58,00

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: **14.02.2012**
Spanne: 1,60-1,62 Vorw.: 1,60-1,64

2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: **13.02.2012**
Spanne: 1,57-1,60 Vorw.: 1,57-1,60

ISN Notierung

03.02.-09.02.12	ISN: 1,60-1,62	Median: 1,61
10.02.2012	ISW: 1,60-1,63	Median: 1,60

Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 10.02.12 (10.02. bis 16.02.11)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,60 Eur / Indexpunkt
Preisspanne: 1,60 - 1,63 (Vw.: 1,60)

FOM-Basispreis: 1,60 Eur/kg SG (Vw.: 1,60)
 Vermarktungsmenge: 213.900 (z. Vw.: - 10.500)

M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.: **1,34**
 Preisspanne: 1,29 - 1,35 Eur/kg SG

M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof: **1,22**
 Preisspanne: 1,17 - 1,23 Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzer-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom 06.02.-12.02.12

Gemeldete Tiere: 572 Preis / kg LG: **1,44**
 umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,82**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **13.02.-19.02.12**: **1,45 kg LG**
 Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,83 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 06.02.-12.02.12

Anzahl: 8.384	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	45,00-54,00	47,03 (46,26)
50er Gruppe²⁾	52,40-62,50	59,98 (58,67)
100er Gruppe²⁾	55,00-64,30	61,11 (60,27)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,40-0,51	

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen
²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St	13.02.2012
	Spanne Ø	Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	57,00-59,00	57,80 + 0,50

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt
 2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg
 LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **13.02.-19.02.12**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht Mindergew.	
Qualitätsringferkel (R)	25	57,50	+ 1,00	bis 30 kg 1,50	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	37,30 — 46,75	+ 0,80 — + 1,00	0,50-1,00	0,50-1,00
		30	65,25 — 68,05	+ 1,00 — + 1,09	0,50-0,70

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 06.02.-12.02.12**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew. Mindergew.	
(R) 25	1.735	56,50-59,50	58,34	+ 1,26	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.830	37,30-45,75	37,60	+ 0,82	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	4.405	64,25-66,96	64,48	+ 0,87	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
06.02.-12.02.12	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Datenquelle*:			
Basisgewicht / Partigröße	25 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	26.748	171.879	14.212
Ø-Preis in Eur / St	61,50	55,50	37,30
Veränderung z. Vorwoche	+ 0,98	+ 1,00	+ 0,80
Preisspanne Eur / St	61,00 - 62,00	49,00 - 62,00	36,00 - 39,50
Akt Trend z. VW Eur/St	+ 1,00	+ 1,00	-

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.02.2012	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.080,50-1.770,00	1.345,00-1.705,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.760,00-2.605,00	1.802,00-2.120,00		
Ergänzfütter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	280,00-330,00	266,00-325,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	240,00-264,00	235,50-274,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	222,00-248,00	218,50-248,00		
Ferkelaufzucht., 13,2-13,6 MJ/kg	x	300,00-379,00	320,00-380,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	296,50-330,00	300,00-352,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	275,00-320,00	265,00-303,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	251,00-290,00	250,00-273,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	349,00-384,00	341,00-388,50		
	o	454,00-551,60	-		
Legehennenalleinfütter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	280,00-345,00	305,50-352,00		
	o	370,00-496,00	-		
Broileralleinfütter, 13,4 MJ/kg	x	310,00-319,00	-		
Putenalleinfütter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	290,00-311,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	325,00-350,00	320,00-346,00		
	o	410,00-480,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	230,00-249,00	218,00-249,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	165,00-170,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	185,00-220,00	-		
Alleinfütter f. Mastschaffämmer	o	390,00-467,20	-		
Ergänzungsfütter für Zuchtschafe	x	233,00-280,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		220,00-245,00	165,00-260,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		180,00-200,00	150,00-240,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		185,00-205,00	150,00-240,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		130,00-140,00	130,00-190,00		
Stroh, Rundballen		95,00-115,00	110,00-180,00		
Stroh, Quaderballen		100,00-120,00	120,00-180,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 14. Februar 2012		
Rheinland - Pfalz vom: 13.02.-19.02.12			Hessen vom: 06.02.-12.02.12		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichtsklasse		
XL	15,00-16,00	15,27	-	14,20	klasse	14.02.2012	07.02.2012
L	11,10-11,50	11,21	-	8,95	XL	17,50	17,00
M	10,50-10,80	10,72	-	8,75	L	12,50	12,00
S	-	8,50	-	-	M	11,00	10,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	7,50	7,00
XL	16,00-20,10	17,86	14,00-21,70	16,70	Tendenz: weiter fest fest		
L	11,80-15,00	14,50	9,28-18,45	13,32	Freilandhaltung		
M	10,80-14,25	13,40	7,90-16,45	11,78	Gewichtsklasse		
S	8,90-12,05	11,05	4,50-12,75	7,36	klasse	14.02.2012	07.02.2012
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	19,50	19,00
XL	19,00-27,00	23,00	16,00-24,00	20,79	L	13,50	13,00
L	17,00-23,00	20,00	15,00-22,00	18,61	M	12,00	11,50
M	13,00-20,00	17,25	14,00-20,00	16,79	S	7,50	7,00
S	10,00-15,00	13,00	10,00-15,00	12,40	Tendenz: weiter fest fest		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum: 20.02.-26.02.12	
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	50,31
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsauen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	261,25

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum: 13.02.-19.02.12

Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	60,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: 06.02.-12.02.12

Spanne: 310,00-359,00 E/Tier Median: 334,50

Jungsauenpreise: ohne Zü-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülseberger Zuchtschweine

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 14.02.2012

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",

56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Feb 12	6	1,595	1,588
Mrz 12	3	1,610	1,629
Apr 12	0	1,620	1,645
Mai 12	0	1,676	1,680
Jun 12	0	1,695	1,695
Jul 12	0	1,695	1,695
Aug 12	0	1,702	1,698
Sep 12	0	1,685	1,685

Eurex, Schluss-Kurse 14.02.2012

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Feb 12	0	57,60	57,60
Mrz 12	0	58,50	57,80
Apr 12	0	56,80	55,50
Mai 12	0	53,10	53,10
Jun 12	0	50,40	52,20
Jul 12	0	49,80	49,80
Aug 12	0	50,00	50,00
Sep 12	0	48,00	48,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	06.02.-12.02.12		14.02.2012		14.02.2012	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
OBST						
Äpfel (kg) 70-80mm						
Boskoop rot	0,80	0,80	1,70	1,70	1,80	1,80
Elstar	0,73	0,72	1,55	1,55	1,80	1,80
Gala	0,75	0,75	1,70	1,70	1,53	1,53
Jonagold	0,67	0,67	1,60	1,65	1,68	1,70
Pinova	1,05	0,82	1,50	1,50	1,68	1,68
Royal Gala	0,75	0,75	-	-	-	-
Topaz	-	-	1,70	1,70	1,75	1,81
Birnen (kg) 70-80mm						
Abate Fetel	-	-	2,30	2,35	2,35	2,35
Alexander Lucas	0,71	0,71	-	-	-	-
Conference	0,65	0,65	-	2,15	2,25	2,14
Walnüsse (kg)	-	-	5,80	5,80	5,90	5,90
GEMÜSE U. SALAT						
Asiasalat (kg)	-	-	9,99	12,80	9,99	12,80
Bataviasalat (Stk)	-	-	1,32	1,08	1,32	1,08
Chicoree (kg)	-	-	4,30	4,30	4,02	4,08
Eisbergsalat (Stk)	-	-	1,49	1,45	1,38	1,39
Endivien (Stk)	-	-	1,44	1,42	1,39	1,31
Feldsalat (kg)	-	-	9,80	9,80	-	10,97
Kopfsalat (Stk)	1,09	-	1,32	1,08	1,24	1,08
Mangold (kg)	-	-	1,49	1,49	1,64	1,63
Postelein (kg)	-	-	9,95	9,95	10,45	9,95
Radicchio (kg)	-	-	2,80	2,73	2,72	2,65
Rucola (kg)	-	-	10,25	10,25	-	-
Spinat gew. (kg)	-	-	4,50	3,80	4,50	3,80
Zuckerhut (kg)	-	-	2,49	2,35	2,49	2,35
Schlangengurken (Stk)	-	-	1,82	1,63	1,73	1,54
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	1,00	0,93	-	-
Paprika (kg)	-	-	3,05	2,75	3,20	2,98
Blumenkohl (Stk)	-	-	1,74	1,56	1,76	1,58
Rosenkohl (kg)	1,32	1,19	3,59	-	4,05	3,51
Wirsing (kg)	-	-	1,08	1,15	1,25	1,32
Schwarzwurzel (kg)	-	-	2,85	2,85	2,90	2,87
Knollensellerie (kg)	-	-	1,32	1,32	1,39	1,37
Möhren (kg)	0,54	0,53	0,88	0,87	0,94	0,97
Lauch (kg)	1,02	0,77	1,70	1,60	2,37	2,20
Zwiebeln gelb (kg)	0,23	0,23	0,95	0,95	1,04	1,02

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Speisekartoffeln



14.02.2012		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	10,00	12,00	10,00-14,00
	2	9,00	11,00	9,00-14,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	1	28,00-80,00	32,00-52,00	-
	2	28,00-80,00	32,00-52,00	65,00-76,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher Eur/dt, inkl. MwSt., in 2 bis 5 kg Säcken	1	40,00-80,00	50,00-70,00	-
	2	40,00-80,00	50,00-70,00	-
Großhandelsabgabepreise Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack, Mindestabgabe eine Palette	1	20,00-30,00		19,00-30,00
	2	20,00-30,00		17,00-30,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	1	32,00-100,00		-
	2	35,00-100,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		14.02.2012
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	-	2,29
Chicoree (kg)	6,95-9,00	8,06
Eichblattsalat (Stk)	1,65-2,49	2,11
Endivien (Stk)	1,20-2,99	2,10
Feldsalat gew. (kg)	12,90-27,39	18,55
Kopfsalat (Stk)	-	2,29
Mangold (kg)	4,19-4,80	4,50
Postelein (kg)	13,90-20,00	17,35
Radicchio (kg)	4,99-5,59	5,19
Rucola (kg)	22,00-23,92	22,96
Zuckerhut (Stk)	3,29-4,99	4,05
Schlangengurken (Stk)	-	3,59
Kürbis Hokkaido (kg)	2,20-4,19	3,28
Paprika rot (kg)	-	5,89
Blumenkohl (Stk)	-	3,79
Grünkohl (kg)	2,40-4,95	3,70
Kohlrabi (Stk)	-	1,59
Rosenkohl (kg)	3,80-9,49	5,43
Rotkohl (kg)	1,00-2,25	1,87
Spitzkohl (kg)	3,45-4,19	3,88
Wirsing (kg)	1,40-2,49	2,21
Steinchampignons (kg)	9,95-12,60	11,40
Meerrettich (kg)	-	13,69
Möhren gew. (kg)	1,07-2,20	1,68
Pastinaken (kg)	2,70-4,30	3,61
Rote Beete (kg)	1,07-2,29	1,72
Rettich schwarz (kg)	2,00-3,45	2,69
Schwarzwurzel (kg)	3,89-5,69	5,01
Knollensellerie (kg)	2,00-2,95	2,40
Steckrüben (kg)	1,10-2,79	1,97
Wurzelpetersilie (kg)	3,95-6,95	5,65
Staudensellerie (Stk)	4,19-4,69	4,44
Knoblauch (kg)	12,00-12,39	12,20
Porree (kg)	2,97-3,99	3,52
Speisezwiebeln (kg)	1,20-2,20	1,79

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 14.02.2012 Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 12	0	130,00	130,00
Schlussnot. für Veredelungs-kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 12	52	69,00	72,00
Jun 12	10	82,00	87,00
Nov 12	0	90,00	90,00

Quelle: Eurex Frankfurt